

Sonntag, 22. Januar 2017

15:00 – 16:00 Uhr

## Paul Klee und die Surrealisten

### Inklusive Führung

Eine alle Sinne ansprechende Führung für Gäste mit und ohne Behinderung zur Ausstellung „Paul Klee und die Surrealisten“.

Mit Gebärdendolmetsch und induktiver Höranlage.

Kosten: CHF 5 plus Ausstellungseintritt. Keine Anmeldung erforderlich.

Zum ersten Mal wird in einer Ausstellung umfassend die Beziehung Paul Klees zu den surrealistischen Kunstschaaffenden im Paris der 1920er und 1930er Jahre beleuchtet. Für die Surrealisten der ersten Stunde wie Max Ernst und Joan Miró ist die Begegnung mit Klees traumhaften Bildwelten eine künstlerische Offenbarung. Gleichzeitig liess sich Klee von surrealistischen Ideen oder gleichen Vorbildern wie Giorgio de Chirico inspirieren. Die Ausstellung entsteht in enger Zusammenarbeit mit dem Centre Pompidou in Paris und vereint eine grosse Anzahl von Meisterwerken surrealistischer Künstler wie Max Ernst, Joan Miró, Hans Arp, Alberto Giacometti, André Masson, René Magritte, Pablo Picasso und Salvador Dalí aus den wichtigsten Museen der Welt mit ausgewählten Bildern Klees.



Paul Klee (1879 - 1940), Der Blick des Ahriman, 1920, 148  
Aquarell und Deckfarbe auf Papier auf Karton, 12,5 x 20,5 cm  
Privatsammlung

Gegründet von Maurice E.  
und Martha Müller  
sowie den Erben Paul Klee

  
WWW.ZPK.ORG